

präzise und gesundheitsfördernde Empfehlungen zum artgerechten Umgang mit seinem Vierbeiner. Anzeichen für Herz- und Schilddrüsenerkrankungen können so frühzeitig erkannt und für die Anamnese des Tierarztes in einer übersichtlichen Auswertung zur Verfügung gestellt werden: Alles für ein langes und rundum gesundes Hundeleben! www.collarcare.com

Sandprodukte aus dem 3D-Drucker

Laurens Faure und Peter Schiffner kämpfen mit ihrem Start-up Sandhelden gegen das Einerlei in Badezimmern an. Sie stellen mit Sand, Kleber und einem 3D-Drucker Waschbecken und Badewannen her. Wichtig ist ihnen, dass die Kunden aus zahlreichen Designvorlagen und mit Hilfe eines Online-Konfigurators ihre Wunschprodukte erstellen können.

Wer es eine Nummer kleiner mag, kann auch Vasen und Schalen aus Sand bestellen. In naher Zukunft sollen weitere Produkte wie beispielsweise Stühle und Lampen folgen. In einem nächsten Schritt sollen dann alltagstaugliche Produkte aus anderen Materialien, wie zum Beispiel Kohlenstoff, Keramik oder Plastikmüll folgen. www.sandhelden.de

Mobile Fahrradwaschanlage

In Deutschland gibt es mehr Fahrräder als Autos. Aber warum findet man in jeder Stadt Autowaschanlagen, aber keine Fahrradwaschanlagen? Diese Frage stellte sich auch der Ingenieur Sachin Kumar. Schließlich erfand er die Cyclewash-Anlage. Cyclewash bietet transportable, schnelle und kompakte Fahrradreinigungslösungen. Mit der mobilen Anlage wird ein Fahrrad in drei bis fünf Minuten umweltfreundlich und gründlich gereinigt. Als Käufer kommen Fahrradhändler, Fahrradparkhäuser, Radverleiher, Eventveranstalter, Hotels



Die Fahrradwaschanlage von Cyclewash reinigt ein Zweirad umweltfreundlich in drei bis fünf Minuten



Die Sandhelden bieten individuell konfigurierte Waschbecken aus Sand, per 3D-Druck gefertigt

und Großunternehmen mit einem großen Fahrradfuhrpark in Frage. www.cyclewash.de

Maiskolben statt Holzkohle

Bis zu 65 Prozent der in Deutschland verkauften Holzkohle enthält schützenswerte Tropenhölzer aus Regenwäldern. Dies sehen mittlerweile viele Supermärkte und Endkunden sehr kritisch und suchen nach Alternativen. Dabei kann ein Blick in andere Länder helfen. So werden in Südeuropa mittlerweile statt Holzkohle flächendeckend Maisspindeln, also Maiskolben ohne Körner, als Holzkohleersatz fürs Grillen verwendet.

Johannes Musiol und Valentin Schnoor haben diese Idee aufgegriffen und bieten den Holzkohleersatz unter der Marke Maister in Deutschland an. Waren es zunächst nur 50 Supermärkte, die das Produkt vertrieben haben, sind es mittlerweile über 1000 Märkte.

Mittlerweile hat das Start-up sein Sortiment erweitert. Neben der Maiskohle wird auch ein flüssiger Bio-Anzünder angeboten, der zu 100 Prozent aus pflanzlichen und tierischen Abfallprodukten besteht. Dieser Flüssiganzünder ist dabei nicht nur biologisch abbaubar, sondern auch geruchs- und farbneutral und erzeugt keine Stichflamme. Das Start-up bietet auch einen einzigartigen Maister-Grill an, mit dem man nicht nur grillen, sondern auch kochen und braten kann. www.maister-bbq.de